

### Ein Blütenfestival, das Nöte lindert

Frühblühende Stauden sind für uns ein Augenschmaus, für viele überwinternde Insekten aber lebensnotwendig. Alle Pflanzen dieser beiden Gefässe sind, mit Ausnahme des Efeus, äusserst beliebte Nektarquellen und werden von Schmetterlingen, Bienen, Hummeln, Fliegen und vielen anderen nützlichen Insekten als wichtige Nektarquellen fleissig angefliegen. Wenn Sie Ihren Frühlinggarten zeitig aufpeppen, lindern Sie also durchaus Nahrungsnöte, freilich meist ohne es zu merken...

### Gedeckter Tisch für die Natur...

1. Kätzchenweide (*Salix caprea* 'Kilmarnock')
2. Traubenhyazinthe (*Muscari*)
3. Hornveilchen (*Viola cornuta*)
4. Marokko-Margerite (*Leucanthemum*)
5. Efeu (*Hedera helix*)
6. Hornveilchen (*Viola cornuta*)
7. Vergissmeinnicht (*Myosotis*)
8. Hyazinthe (*Hyacinthus orientalis*)

**Tipp**  
**Riesenblüten**  
 Die Marokko-Margerite glänzt mit riesigen Blüten auf feingliedrigem Laub. Sie ist im Frühjahrssortiment ein Highlight. Diese Blütenform sucht man zu dieser Zeit sonst vergeblich. Sehr hübsch sind neu kleinblütige Sorten mit dunkler Mitte oder rosafarbenen Petalen.

☀️ sonnig   🌿 halbschattig   ● schattig   ❄️ winterhart

## Gärtnern mit der Zeit...

**Wer früh pflanzt, erntet zeitig. Das gilt auch für Kräuter, denn die meisten sind robust und sehr genügsam.**

Laufend frische Kräuter aus dem eigenen Garten ist ein Gebot für jede moderne Küche. Egal ob in Kistchen, Körben, Töpfen und Trögen, im Hochbeet oder ganz traditionell im Garten, Kräutler sind einfach in der Kultur, auch kleine Gefässe und mässige Pflege verzeihen sie fast immer.

Wie überall gibt es natürlich Ausnahmen, die etwas mehr Wasser und Dünger lieben, zum Beispiel Schnittlauch oder Petersilie. Werden sie gelb, ist das ein Zeichen, dass neben Liebe auch etwas Wasser und Dünger fehlt oder ihnen der Standort schlicht zu heiss ist.

Wer regelmässig schneidet, regt die Pflänzchen übrigens zum Nachwachsen an, wodurch sie schön buschig werden. Bei uns in der Gärtnerei gibt's jetzt bereits eine ansprechende Auswahl. Nicht bloss Petersilie und Schnittlauch, sondern auch diverse Minzen, Thymian, Rosmarin, Salbei und anderes mehr, fast ausnahmslos aus Schweizer Wurzeln...

Für die Sensibelchen unter den Kräutern ist es jetzt allerdings noch zu früh. Basilikum, Majoran, Stevia oder der Zitronenstrauch, sie alle dürfen erst nach den Eisheiligen ins Freie...



**Superfood**  
 Unser Ratgeber «Superfood» hilft Ihnen bei vielen Fragen rund um's Gärtnern für gesundes Erntegut weiter. Egal ob Gemüse, Kräuter, Beeren oder Obst, gesunde Nahrung aus Ihrem eigenen Garten macht richtig Spass!  
[www.superfood-pflanzen.ch](http://www.superfood-pflanzen.ch)

**Tipp**



schweizer pflanzen

Schweiz. Natürlich.

«... sind vital und bestens abgehärtet. Ideale Voraussetzungen für ein gesundes Wachstum bei Ihnen zuhause.»



1. Zitronenthymian (*Thymus x citriodorus*)
2. Schnittlauch (*Allium schoenoprasum*)
3. Salbei (*Salvia officinalis*)



grüne tuume  
 Gartenfreude 20

HIER WÄCHT ZUKUNFT

IHR-GÄRTNER.CH

schweizer pflanzen

Schweiz. Natürlich.

Publikation: **Urban Garden** - Konzeption & Realisation: © Agentur Röhner GmbH | Jona  
 Bilder: Pictogrammen (Röhner 04), Strauss Gartenbildagentur (1)

# Zauber der Düfte und Farben

Viele frühblühende Zwiebelblüher und Blütenstauden begeistern nicht nur ihrer Farben wegen, sondern oft auch durch ihre bezaubernden Düfte.

Während Hornveilchen dezent duften, geben Duftnelken und Hyazinthen, aber auch das filigrane Duftveilchen, mit ihren unwiderstehlich vollen, intensiven Bouquets klar den Ton an...

Weshalb eigentlich brillieren gewisse Pflanzen mit solch verschwenderischen Noten, während andere offenbar auch ohne klar kommen?

Es handelt sich um eine Strategie, in der kurzen Zeit der Blüte die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Nein, natürlich nicht von uns, sondern der Insekten, die für die Bestäubung der Blüten sorgen. Keine schlechte Idee wenn man bedenkt, dass sie ja einfach geduldig warten müssen...

## Tipps

**Tausendsassa Hornveilchen**  
Es ist wintergrün und hart im Nehmen. Es kann im Herbst oder auch erst im zeitigen Frühjahr gepflanzt werden und es blüht fast ohne Ende bis zum Frühsommer. Seine lieblichen Gesichtchen gibt's in allen Farben, es duftet und es zeigt sich von seiner besten Seite, ob als kleiner Füller oder als wuchtige solitäre Ampel. Wahrlich – ein Multitalent!

## Was sind Frühlingsblüher?

Was zeitig blüht, muss nicht zwingend gleich ticken...

### Zwiebelblüher (Geophyten)

Das sind mehrjährige krautige Pflanzen, die ungünstige Lebensbedingungen mit Hilfe unterirdischer Organe überdauern. Beispiele: Narzissen oder Hyazinthen

### Frühblühende Stauden

Stauden sind ausdauernde krautige Pflanzen, die nach der Vegetationsperiode einziehen, um im kommenden Frühjahr wieder auszutreiben. Beispiele sind Stiefmütterchen, Primeln, Gänseblümchen, Schöterich, Glockenblümchen, Purpurglöckchen. Die winterharten unter ihnen pflanzt man nach der Blüte am besten in den Garten.

### Blattschmuckpflanzen

Dieser Begriff hat keinen botanischen Hintergrund. Macht nichts, denn aus Anwendersicht ist er treffend: Purpurglöckchen oder Bergenien sind Stauden, die primär als Blattschmuck eingesetzt werden, obwohl sie auch Blüten treiben. Efeu, ebenfalls sehr beliebt, ist ein Laubgehölz.

## Pflanzen mit mehreren Leben ...

1. Akelei (Aquilegia vulgaris)
2. Efeu (Hedera)
3. Stiefmütterchen (Viola x wittrockiana)
4. Wolfsmilch (Euphorbia)
5. Schöterich (Erysimum)
6. Ranunkel (Ranunculus asiaticus)
7. Bastardschaublüte (Heucherella)
8. Garten-Nelke (Dianthus)
9. Hyazinthe (Hyacinthus orientalis)
10. Polster-Glockenblume (Campanula poscharskyana)
11. Sternblume Senetti (Pericallis-Hybr.)
12. Akelei (Aquilegia vulgaris)



«...werden von unseren Fachleuten nach den hiesigen Richtlinien gehegt und gepflegt. Wir unterstützen Sie mit kompetenter Fachberatung!»



Schweiz. Natürlich. «... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»



1. Hornveilchen (Viola cornuta)
2. Südseemyrte (Leptospermum)
3. Schöterich (Erysimum)
4. Bastardschaublüte (Heucherella)
5. Garten-Nelke (Dianthus caryophyllus)
6. Efeu (Hedera)
7. Schleifenblume (Iberis sempervirens)
8. Mannsschild (Androsace)



## Tipps

**Eine wahre Schönheit**  
Die Akelei ist eine sehr beliebte, winterharte Stauden. Ihre gespornten, nickenden Blüten sind sehr hübsch, der Farben- und Formenreichtum ist gross. Pluspunkt: nach der Blüte einfach in den Steingarten oder die nächste Rabatte pflanzen. Die Pflanze versamt willig, lässt sich aber dennoch gut im Zaum halten.

## Tipps

**Ultimatives Leuchten...**  
Schon aus Distanz schillern die blauen, pink- oder rosafarbenen Senetti-Blüten in einer Intensität, die ihresgleichen sucht... von den zweifarbigen Sorten ganz zu schweigen. Die Pflanze liebt es kühl, sie verzieht sogar leichten Frost. Das Juwel aus den Kanaren eignet sich auch als Zimmerpflanze. Eher kühl und hell stellen...

